

\* Saal des Gewerbehauses. \*

Dinstag den 17. April 1888, Abends 7 Uhr präc.:

Sechstes  
Philharmonisches Concert

unter Leitung von

*Jean Louis Nicodé.*

Orchester:

Die auf 70 Mitglieder verstärkte Kapelle des Gewerbehauses.

Solisten:

Fräulein **Hermine Spies.** — Herr **Hermann Scholtz,**  
Kgl. Sächs. Kammervirtuos.

PROGRAMM.

1. „Harold in Italien“ Sinfonie . . . . . *H. Berlioz.*  
1. Harold in den Bergen; Scenen der Melancholie, des Glückes und der Freude. 2. Marsch der Pilger, Abendgebet. 3. Serenade eines Bewohners der Abruzzen. 4. Orgie der Räuber; Erinnerung an die vorhergehenden Scenen.  
Bratschen-Solo: Herr **Rudolf Remmele.**
2. Arie „Ach ich habe sie verloren“ aus „Orpheus“ . . . . . *Ch. W. v. Gluck.*  
Frl. **Hermine Spies.**
3. Klavier-Concert mit Begleitung des Orchesters Emoll . . . . . *F. Chopin.*  
Allegro maestoso. — Romanze. — Rondo.  
Klavier: Herr **Hermann Scholtz.**
4. Lieder:
  - a) Sylvia . . . . . *F. Schubert.*
  - b) Mit Myrten und Rosen . . . . . *R. Schumann.*
  - c) Gelb rollt mir zu Füßen . . . . . *A. Rubinstein.*
  - d) Vergebliches Ständchen . . . . . *J. Brahms.*Frl. **Hermine Spies.**
5. Kaisermarsch . . . . . *R. Wagner.*

Concert-Flügel: **C. Bechstein.**





